Herren Bezirksoberliga Gr. 2

TV 1894 Okarben : TV 1868 e.V. Bad Orb
Sonntag, 12.11.2023, 16:00 Uhr

Metzler, Schrecke und Brundtke bleiben gegen den TV 1894 Okarben ungeschlagen

Ausgelassene Stimmung herrschte am Sonntagnachmittag, als Sven Neumann nach 4 Stunden Spielzeit den letzten Punkt für die Gäste des TV 1868 e.V. Bad Orb im Match der Herren Bezirksoberliga Gr. 2 verwandelte. Bittere Mienen gab es dagegen beim Heimteam TV 1894 Okarben, das eine 6:9 Niederlage (bei einem Satzverhältnis von 28:34) quittieren musste. Matchwinner waren an diesem Tag Metzler, Schrecke und Brundtke die in Einzel und Doppel ungeschlagen blieben. Durch diesen errungenen Sieg hat die Gastmannschaft nach dem 8. Saisonspiel nun ein Punkteverhältnis von 14:2.

Zum Auftakt des Mannschaftkampfes standen sich zunächst die Eröffnungsdoppel der Teams gegenüber. Frenkel / Bundesmann konnten einen Punkt für die Mannschaft beitragen und ließen Walther / Sampson beim 3:1 nicht voll zur Entfaltung kommen. Nicht ausreichend spielerische Mittel hatten indessen Neumann / Neumann-Reckziegel letztlich parat, um Petzendorfer / Metzler final zu gefährden, somit stand es am Ende der Partie 3:11, 9:11, 6:11. Gekämpft bis zum Schluss hatten im Anschluss Martin / Langlitz in der Begegnung gegen Schreck / Brundtke. Jedoch mussten sie trotzdem ein 2:3 unterschreiben. Das war eine ganz schön enge Kiste! Nach den anfänglichen Partien standen sich nun die Topspielerin der Heimmannschaft und die Nummer 2 des Gastteams bei einem Stand von 1:2 gegenüber. Das Einzel zwischen Anne Bundesmann und Marcel Lorenzo Schrecke, das vor der Begegnung eher als Sieg für die Heimmannschaft eingeplant wurde, endete mit einem umkämpften Fünf-Satz-Erfolg für den Gastspieler. Völlig ungefährdet war indes der Sieg von Sven Frenkel gegen Nico Walther nicht, aber mehr als ein Satz ging beim 12:10, 11:8, 5:11, 11: 5 in der im Vorfeld auf Basis der TTR-Werte als eher ausgeglichen eingeschätzten Partie nicht verloren. Das Match hätte also insgesamt auch knapper ausgehen können. Beim Spielstand von 2:3 ging es nun weiter, als das mittlere Paarkreuz zum Einsatz kam. Lange umkämpft war die im Voraus auf dem Papier als ausgeglichen erwartete Partie zwischen Cornelia Neumann-Reckziegel und Aaron Metzler, bevor sich der Gastspieler mit 9:11, 11:7, 11:5, 7:11, 7:11 durchsetzte. Stephan Martin hatte im Match gegen Kai Petzendorfer am Ende beim 3:1 die Nase vorn und steuerte somit einen Zähler für das Team bei. Bevor sich dann wenig später das untere Paarkreuz gegenüberstand, hatte das Spiel zu diesem Zeitpunkt einen Zwischenstand von 3:4. Zwar brachte Timothy Sampson Martin Langlitz phasenweise in Bedrängnis, doch am Ende setzte sich Martin Langlitz mit 3:1 durch. Das Einzel zwischen Sven Neumann und Benedikt Brundtke endete indes mit einem hart erarbeiteten Fünf-Satz-Erfolg für den Gastspieler. Vor dem Spitzeneinzel stand der Mannschaftskampf dementsprechend 4:5. Ein aufgrund der großen TTR-Unterschiede nicht so erwartbares hartes Stück Arbeit hatte Anne Bundesmann bei ihrem 3:2 gegen Nico Walther zu verrichten. Deutlich nach Sätzen war die Drei-Satz-Pleite von Sven Frenkel gegen Marcel Lorenzo Schrecke, obwohl man vor dem Spiel auf Basis der TTR-Werte eher von einer umkämpften Partie ausgehen konnte. Auf Grundlage dieses Einzels liegt die Saison-Bilanzen von beiden im Einzel nun bei 12:10 (Frenkel) und 10:5 (Schreck). Im folgenden Match gingen die Sätze zwei bis vier an die Gäste, so dass Cornelia Neumann-Reckziegel über die 1:3-Niederlage gegen Kai Petzendorfer hinweggetröstet werden musste. Durch dieses Ergebnis liegen die Saison-Bilanzen nun bei 5:6 für Neumann-Reckziegel und 9:1 für Petzendorfer seit Beginn der aktuellen Spielzeit. Das Resultat vor dem Match der beiden Vierer zeigte ein 5:7. Deutlich nach Sätzen war die 0:3-Pleite von Stephan Martin gegen Aaron Metzler, obwohl man vor dem Spiel auf Basis der TTR-Werte eher von einer

Dieser Text wurde softwareunterstützt auf Basis der Daten aus click-TT vom 12.11.2023 (19:47) erstellt. Aktuell werden von der myTischtennis-Textmaschine die folgenden Spielsysteme abgedeckt: Sechser-Paarkreuz-System, Werner-Scheffler-System, Bundessystem und Braunschweiger System (die Letztgenannten auch mit "Durchspielen").

umkämpften Partie ausgehen konnte. Gut gekämpft, aber verloren, hieß es bei der 1:3 Niederlage jedoch für Martin Langlitz gegen Benedikt Brundtke. Durch das Ergebnis dieses Einzels liegt die Saison-Bilanz von Langlitz nun bei 9:3, während Brundtke bislang 7 Siege und eine Niederlage zu verzeichnen hat. Ein insgesamt knapper Mannschaftskampf fand somit sein Ende. Mit 3:1 hatte Sven Neumann im Einzel gegen Timothy Sampson, in das er als sehr hoher Favorit gegangen war, indes die Nase vorn. Trotz des Satzverlustes wurde es dann unterm Strich also doch noch ein eher sicherer Sieg. Durch diesen Sieg liegt die bisherige Saison-Bilanz von Neumann nun bei 3:6. Ein insgesamt knapper Mannschaftskampf fand somit sein Ende.

Nach diesem Ergebnis wird der TV 1894 Okarben am 18.11.2023 gegen die TSG Erlensee 1874 versuchen, die Niederlage wettzumachen, während die Gäste Rückenwind ins nächste Spiel am 17.11.2023 gegen den SV Fun-Ball Dortelweil mitnehmen.

Statistik:
TV 1894 Okarben
Doppel: Frenkel / Bundesmann 1:0, Neumann / Neumann-Reckziegel 0:1, Martin / Langlitz 0:1
Einzel: A. Bundesmann 1:1, S. Frenkel 1:1, C. Neumann-Reckziegel 0:2, S. Martin 1:1, M. Langlitz 1:1, S. Neumann 1:1
TV 1868 e.V. Bad Orb
Doppel: Petzendorfer / Metzler 1:0, Walther / Sampson 0:1, Schrecke / Brundtke 1:0
Einzel: N. Walther 0:2, M. Schrecke 2:0, K. Petzendorfer 1:1, A. Metzler 2:0, B. Brundtke 2:0, T. Sampson 0:2

Dieser Text wurde softwareunterstützt auf Basis der Daten aus click-TT vom 12.11.2023 (19:47) erstellt. Aktuell werden von der myTischtennis-Textmaschine die folgenden Spielsysteme abgedeckt: Sechser-Paarkreuz-System, Werner-Scheffler-System, Bundessystem und Braunschweiger System (die Letztgenannten auch mit "Durchspielen").